



29 Denn in dem Dufte sah er droben  
30 den Gegner mit gezücktem Speer;  
31 drum schlug er, bis der Sturm entflohen,  
32 und blickte siegreich um sich her.

33 Ein Trunk von goldnem Rebenblute  
34 erquickt' ihn nach bestandenem Streit,  
35 und er genoß mit frohem Mute  
36 des Frühlings neue Herrlichkeit.

37 So ging es denn anch seinem Willen,  
38 er schlug den Märzen Jahr um Jahr,  
39 bis einst am ersten Tag Aprillen  
40 sein tapfres Herz gebrochen war.

Das Gedicht „[Has von Überlingen](#)“ von [Gottfried Keller](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

<b>Autor</b>	Gottfried Keller	<b>Titel</b>	„Has von Überlingen“
<b>Verse</b>	40	<b>Wörter</b>	240
<b>Strophen</b>	10		

## Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

### Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

---

---

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

---

---

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

---

---

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

---

---

kurze Beschreibung des Gedichtes

---

---

---

Absicht des Gedichtes

---

---









